

Jeder Radfahrer und jede Radfahrerin sollte dem Deutschen Radfahrer-Bunde beitreten.

Der **Deutsche Radfahrer-Bund** fördert in hervorragender Weise sowohl die ideellen wie auch materiellen Interessen seiner Mitglieder und damit auch der gesamten Radfahrerschaft:

1. Durch **kostenfreien** und sportskundigen **Rechtsschutz** in Streitfällen, welche den Radfahrersport betreffen. (In allen Gauen sind, neben der Rechtsschutz-Kommission des D. R.-B., zur **kostenfreien** Vertretung der D. R.-B.-Mitglieder in **prinzipiellen Streitfällen** aus dem **Radverkehr** Rechtsanwälte verpflichtet. In Sachsen in den Städten Dresden, Leipzig, **Chemnitz** und Bautzen.)
2. Durch kräftiges und würdiges Eintreten für **Erleichterungen im Verkehrswesen** an zuständigen Stellen.
3. Durch unbeschränkte, **kostenfreie Grenzüberschreitung ohne Zollhinterlegung** durch Ausgabe von **Grenzkarten** an seine Mitglieder. Neuerdings gelten ein und dieselben vom D. R.-B. ausgegebenen Grenzkarten sowohl nach Oesterreich, wie nach der Schweiz, Italien, Schweden und Norwegen, während für die anderen europäischen Länder besondere Grenzkarten vom D. R.-B. ausgegeben werden.
4. Durch Erleichterungen im **Verkehrswesen** und Verpflichtung von **Bundesgasthäusern** und **Reparaturwerkstätten**, sowie Bestellung von **Ortsvertretern** in allen grösseren Orten, welche in einem **alljährlich** und **kostenfrei** herausgegebenen **Bundeshandbuch** verzeichnet werden. **Aufstellung** von **Warnungstafeln** an gefährlichen Wegstellen. **Verhinderung** resp. **Aufhebung** von **Fahrbeschränkungen**.
5. Durch Pflege des Radfahrersportes im **Wanderfahren** und **kostenfreie** Erteilung von **Auskünften** und **Zusammenstellung** von **Wanderfahrten** im **In- und Auslande**. (Der **Deutsche Radfahrer-Bund** hat für die Zwecke des **Wanderfahrens** fürs laufende Jahr **101098 Mark** ausgeworfen.) Veranstaltung von **Wett-, Korso- und Reigenfahren**.
6. Durch **kostenfreie Lieferung** von besten, unter besonderer Berücksichtigung des **Wanderfahrens** hergestellter **Radfahrerkarten** und **Wegeweiser**. Jedes Mitglied des D. R.-B. erhält im Frühjahr eine grossartige **Karte** des **Bundesgebietes** im Massstabe $1 \times 850\,000$ in **6 Blättern**, sowie nach Fertigstellung **4 Blatt** einer in Vorbereitung befindlichen **Spezialkarte** im Massstabe $1 \times 300\,000$ kostenlos. Von Gauseite ausserdem eine ganz **Sachsen** und angrenzende Landstriche umfassende, fertig **aufgezogene Karte** im Massstabe $1 \times 300\,000$ und **2 Sektionen** der **Mittelbachschen Profilkarte** nach Wahl. Sämtliche vom D. R.-B. und dem Gau 21 Sachsen herausgegebenen **Karten** und **Wegeweiser** sind im Buchhandel **nicht** zu haben.
7. Durch Herausgabe einer **illustrierten Wochenzeitung**.
8. Durch erhebliche Preis-Ermässigung bei Abonnements auf die Sport-Zeitschriften: **Stahlrad, Deutscher Radfahrersport, Velosport**, sowie **Radfahr-Humor**. Sehr günstige Bezugs-Bedingungen für **Radfahrer-Karten**. Sehr günstige Prämien für **Unfall- und Haftpflicht-Versicherung** der Radfahrer.
9. Die **weiblichen** ordentlichen Mitglieder erhalten noch **kostenfrei** die illustrierte Zeitschrift „**Die Radlerin und der Radler**“. (Abonnementspreis 8 Mk. pro Jahr.)
10. Durch kostenlose, leihweise Ueberlassung eines **Bundesabzeichens** und einer **Mitgliedskarte**, welche allein nur bei Inanspruchnahme sämtlicher **Bundes-Einrichtungen** als Ausweis gelten.

Der **Jahres-Beitrag** ist nur je **3 Mark** für Bund und Gau, das einmalige **Eintrittsgeld 4 Mark**. **Weibliche Angehörige** der **Bundesmitglieder** zahlen auf Antrag und unter Verzicht auf Karten, Wegeweiser und Bundeszeitung nur die **Hälfte** der **Beiträge** und des **Eintrittsgeldes**, erhalten jedoch ebenfalls „**Die Radlerin**“.

Der **Deutsche Radfahrer-Bund**, die **grösste** deutsche Radsport-Vereinigung, hat zur Zeit ca. **50 000 Mitglieder**, davon in **Sachsen** über **4500**. Der **Deutsche Radfahrer-Bund** hatte im Jahre 1899 an **Neuaufnahmen 13 608**, also **mehr**, als wie sämtliche andere deutsche Radsport-Vereinigungen **überhaupt** Mitglieder zählen.

Auskünfte erteilt und Anmeldungen nimmt entgegen

der Ortsvertreter des Deutschen Radfahrer-Bundes:

Adolf Uhlig, Ortsvertreter für **Waldheim**.

H. Lax. H. 697, 12 ⁵⁰